

KULTCROSSING

Schüler gehen am Wochenende auf Sendung

Die Teilnehmer eines Projektkurses' zur Medienkompetenzförderung haben zwei einstündige Radiosendungen erarbeitet.

Die eigene Stimme im Radio hören – für acht Schüler vom Gymnasium Kreuzgasse wird dieser Traum an diesem Wochenende Wirklichkeit. Als Teilnehmer eines Projektkurses' zur Medienkompetenzförderung haben die Schüler mehr als ein halbes Jahr lang an zwei einstündigen Radiosendungen gearbeitet, die an diesem Sonntag, 15. Juni, und am kommenden Sonntag, 22. Juni, jeweils um 19 Uhr auf Radio Köln ausgestrahlt werden. Thema sind die Arbeit und die Berufe im Historischen Archiv Köln.

Recherchieren, Interviewen, Beiträge schneiden – alle Schritte auf dem Weg zur fertigen Sendung haben die Schüler selbst übernommen. Unterstützt wurden sie von Elvis Katticaren vom Katholischen Bildungswerk Köln. Organisiert wurde das Projekt von der gemeinnützigen Gesellschaft „Kultcrossing“, deren Geschäftsführerin Christa Schulte gleichzeitig Lehrerin am Gymnasium Kreuzgasse ist. „Alle Lehrer können sich bei uns melden, wenn sie mit ihren Schülern auch mal ein solches Projekt starten wollen“, sagt Schulte.

Für die Schüler bedeutete die Sendung viel Arbeit, aber auch viel Spaß: „Wir haben uns an mindestens zehn Wochenenden bis zu acht Stunden lang getroffen, um an den Beiträgen zu arbeiten. Das war zwar sehr anstrengend, aber jetzt, wo es vorbei ist, vermisst man das schon“, sagt Tamara Effen. (tor)